

# AMTSBLATT

der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof

**Jahrgang:** 2025  
**Nummer:** 7  
**Datum:** 22. April 2025

**Inhalt:** Studien- und Prüfungsordnung für den  
Bachelorstudiengang Pflege an der Hochschule für  
angewandte Wissenschaften Hof

Vom 22. April 2025



**Studien- und Prüfungsordnung für den  
Bachelorstudiengang Pflege  
an der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof  
(Studien- und Prüfungsordnung Pflege – SPO-PF) 2**

**Vom 22. April 2025**

Aufgrund von Art. 9 Satz 1 und Art. 95 Satz 3 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414; BayRS 2210-1-3-WK) erlässt die Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof folgende Satzung:

**§ 1**

**Zweck dieser Studien- und Prüfungsordnung**

Diese Satzung spezifiziert die Voraussetzungen für den Zugang zum Bachelorstudiengang Pflege und enthält Regelungen für das Studium und die Prüfungen in diesem Studiengang.

**§ 2**

**Studienziel**

Der duale praxisintegrierende Studiengang stellt eine hochschulische Pflegeausbildung nach Teil 3 des Pflegeberufgesetzes (PflBG) dar und vermittelt die in diesem Gesetz festgelegten und in der Pflegeberufe-Ausbildungs- und Prüfungsverordnung (PflAPrV) konkretisierten Kompetenzen.

**§ 3**

**Akademischer Grad**

Aufgrund der bestandenen Bachelorprüfung verleiht die Hochschule Hof den Grad „Bachelor of Science (B.Sc.)“.

**§ 4**

**Spezifische Zugangsvoraussetzung**

<sup>1</sup>Ein ordnungsgemäßes Studium im Bachelorstudiengang Pflege setzt voraus, dass die Studierenden mit den Trägern des praktischen Teils der hochschulischen Pflegeausbildung Ausbildungsverträge nach § 38b Abs. 1 Satz 1 PflBG geschlossen haben. <sup>2</sup>Die Immatrikulation für das Studium in diesem Studiengang setzt deshalb den Abschluss eines entsprechenden Vertrages voraus. <sup>3</sup>Seine vorzeitige Beendigung bildet einen Exmatrikulationsgrund.



## **§ 5**

### **Aufbau des Studiums**

**3**

<sup>1</sup>Die Regelstudienzeit beträgt sieben Semester. <sup>2</sup>Der planmäßige Studienverlauf kann der Anlage entnommen werden.

## **§ 6**

### **Module, Leistungspunkte**

<sup>1</sup>Zum Bestehen der Bachelorprüfung sind Module im Umfang von 210 Leistungspunkten abzuschließen. <sup>2</sup>Im Einzelnen wird auf die Anlage sowie die §§ 7 bis 10 verwiesen. <sup>3</sup>Nähere Regelungen werden im Modulhandbuch getroffen.

## **§ 7**

### **Unterrichts- und Prüfungssprache**

Unterrichts- und Prüfungssprache ist Deutsch.

## **§ 8**

### **Praktikumsberichte**

Die Praktikumsberichte werden nicht benotet, sondern mit den Prädikaten „mit Erfolg abgelegt“ oder „ohne Erfolg abgelegt“ bewertet.

## **§ 9**

### **Bachelorarbeit**

<sup>1</sup>Die Bestellung der Erstprüferin oder des Erstprüfers setzt voraus, dass die jeweiligen Studierenden mindestens 160 Leistungspunkte durch den Abschluss von Modulen des Studiengangs erworben haben. <sup>2</sup>Die Bearbeitungsfrist beträgt drei Monate.

## **§ 10**

### **Module nach § 39 Abs. 2 Satz 1 PflBG**

(zu § 39 Abs. 3 Satz 1 PflBG und § 32 Abs. 4 Satz 1 PflAPrV)

(1) Die Überprüfung der Kompetenzen nach § 39 Abs. 2 Satz 1 PflBG erfolgt in den nachstehend genannten Modulen:

1. Modul 6.1 (Rehabilitative Pflege),

2. Modul 6.3 (Akutpflege III) und
3. Modul 6.4 (Praktikum VIII).

(2) <sup>1</sup>Abweichend von § 3 Abs. 1 ASPO ist Zweck der Prüfungen, die zum Abschluss eines in Abs. 1 genannten Moduls abzulegen sind, die abschließende<sup>4</sup> Feststellung, inwiefern die oder der jeweilige Studierende die Lernziele der mit der Prüfung verknüpften Module aus den einschlägigen Prüfungs- bzw. Kompetenzbereichen erreicht hat. <sup>2</sup>Abweichend von § 3 Abs. 2 Satz 1 ASPO sind Prüfungsgegenstände in den verknüpften Modulen zu erwerbende Kompetenzen. <sup>3</sup>Die Einzelheiten ergeben sich aus der folgenden Tabelle und Abs. 3.

Modul	Prüfungen	Regelungen der Prüfungs- bzw. Kompetenzbereiche in der PflAPrV	Verknüpfte Module
6.1 (Rehabilitative Pflege)	schriftliche Prüfung (Bearbeitungszeit 120 Minuten)	§ 35 Abs. 2 Satz 1	1.1 (Reflected Practitioning I) 1.2 (Pflegediagnostik und Assessments) 2.3 (Reflected Practitioning II) 2.4 (Ambulante und stationäre Langzeitpflege I) 3.1 (Psychiatrische Pflege) 3.2 (Ambulante und stationäre Langzeitpflege II) 5.1 (Gesundheitsförderung und Prävention) 6.1 (Rehabilitative Pflege) 6.2 (Digitalisierung im Gesundheitswesen)
	schriftliche Prüfung (Bearbeitungszeit 120 Minuten)		1.1 (Reflected Practitioning I) 1.2 (Pflegediagnostik und Assessments) 2.3 (Reflected Practitioning II) 3.1 (Psychiatrische Pflege) 4.1 (Pädiatrische Pflege) 5.1 (Gesundheitsförderung und Prävention) 5.2 (Onkologie und Palliativpflege) 6.1 (Rehabilitative Pflege) 6.2 (Digitalisierung im Gesundheitswesen)
	mündliche Prüfung (Prüfungsdauer 30 bis 45 Minuten)	§ 36 Abs. 1 Satz 1	alle Module, die planmäßig für das erste bis sechste Studiensemester vorgesehen sind, mit Ausnahme der Praktika
6.3 (Akutpflege III)	schriftliche Prüfung (Bearbeitungszeit 120 Minuten)	§ 35 Abs. 2 Satz 1	1.1 (Reflected Practitioning I) 1.2 (Pflegediagnostik und Assessments) 1.3 (Akutpflege I) 2.1 (Notfallpflege) 2.2 (Akutpflege II) 2.3 (Reflected Practitioning II) 6.2 (Digitalisierung im Gesundheitswesen) 6.3 (Akutpflege III)



<b>Modul</b>	<b>Prüfungen</b>	<b>Regelungen der Prüfungs- bzw. Kompetenzbereiche in der PflAPrV</b>	<b>Verknüpfte Module</b>
	schriftliche Prüfung (Bearbeitungszeit 120 Minuten)	§ 35 Abs. 2 Satz 2	1.1 (Reflected Practitioning I) 1.2 (Pflegediagnostik und Assessments) 2.4 (Ambulante und stationäre Langzeitpflege I) 3.2 (Ambulante und stationäre Langzeitpflege II) 6.2 (Digitalisierung im Gesundheitswesen) 6.3 (Akutpflege III)
	mündliche Prüfung (Prüfungsdauer 15 bis 30 Minuten)	§ 36 Abs. 1 Satz 2	1.2 (Pflegediagnostik und Assessments) 2.3 (Reflected Practitioning II) 3.1 (Psychiatrische Pflege) 3.2 (Ambulante und stationäre Langzeitpflege II) 5.1 (Gesundheitsförderung und Prävention) 6.3 (Akutpflege III)

Modul	Prüfungen	Regelungen der Prüfungs- bzw. Kompetenzbereiche in der PflAPrV	Verknüpfte Module
6.4 (Praktikum VIII)	praktische Prüfung	§ 37 Abs. 1 Nr. 1	alle Praktika, die planmäßig für das erste bis sechste Studiensemester vorgesehen sind
	praktische Prüfung	§ 37 Abs. 1 Nr. 2	1.4 (Praktikum I) 2.5 (Praktikum III) 4.2 (Praktikum V) 4.3 (Praktikum VI) 5.3 (Praktikum VII) 6.4 (Praktikum VIII)

(3) <sup>1</sup>Prüfungsgegenstände

- der schriftlichen Prüfung nach § 35 Abs. 2 Satz 2 PflAPrV,
- der mündlichen Prüfung nach § 36 Abs. 1 Satz 2 PflAPrV und
- der praktischen Prüfung nach § 37 Abs. 1 Nr. 2 PflAPrV

können jeweils Kompetenzen aus jedem der folgenden heilkundlichen Kompetenzbereiche sein:

- erweiterte heilkundliche Verantwortung für Pflege- und Therapieprozesse mit Menschen aller Altersstufen in diabetischer Stoffwechsellage,
- erweiterte heilkundliche Verantwortung für Pflege- und Therapieprozesse mit Menschen aller Altersstufen, die von chronischen Wunden betroffen sind, und
- erweiterte heilkundliche Verantwortung für Pflege- und Therapieprozesse mit Menschen, die von einer Demenz betroffen sind.

<sup>2</sup>Prüfungsgegenstände der in Satz 1 genannten mündlichen Prüfung einerseits und praktischen Prüfung andererseits sollen nicht ein und demselben Kompetenzbereich entnommen werden.

**§ 11  
Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt am 1. Mai 2025 in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule für angewandte Wissenschaften Hof vom 16. April 2025 und der Genehmigung des Präsidenten der Hochschule vom 22. April 2025.

Hof, den 22. April 2025  
gez.

Prof. Dr. Dr. h. c. Jürgen Lehmann  
Präsident

Diese Satzung wurde am 22. April 2025 in der Abteilung Studienbüro niedergelegt. Die Information über die Niederlegung wurde am 22. April 2025 in den Webauftritt der Hochschule eingestellt. Tag der Bekanntmachung ist daher der 22. April 2025.

**Anlage (zu § 6 Satz 2)**

8

1	2	3	4	5	6	7	8
Modulnummer	Planmäßige Studiensemester und Modulbezeichnungen	Heilkundlicher Kompetenzbereich	Lehrveranstaltungen	SW S	Prüfungen	Prüfungsvorleistungen	Leistungspunkte
	<b>Studiensemester 1</b>						
1.1	Reflected Practitioning I	G	SU, Ü	6	StA	TN	6
1.2	Pflegediagnostik und Assessments	G	SU, Ü	6	PfP	TN	6
1.3	Akutpflege I		SU, Ü	12	PfP	TN	12
1.4	Praktikum I	G	Pr	2	PrB	TN	6
	<b>Studiensemester 2</b>						
2.1	Notfallpflege		SU, Ü	6	RSp	TN	6
2.2	Akutpflege II		SU, Ü	12	PfP	TN	12
2.3	Reflected Practitioning II	G, diabSt, chrWu, De	SU, Ü	4	Präs	TN	3
2.4	Ambulante und stationäre Langzeitpflege I	De	SU, Ü	4	schrP90	TN	3
2.5	Praktikum II		Pr	2	PrB	TN	6
	<b>Studiensemester 3</b>						
3.1	Psychiatrische Pflege	De	SU, Ü	6	mdLP	TN	6
3.2	Ambulante und stationäre Langzeitpflege II	De	SU, Ü	4	PfP	TN	3
3.3	Interkulturelles Training		SU, Ü	4	THE	TN	3
3.4	Praktikum III	chrWu, De	Pr	4	PrB	TN	12
3.5	Praktikum IV		Pr	2	PrB	TN	6
	<b>Studiensemester 4</b>						
4.1	Pädiatrische Pflege		SU, Ü	12	RSp	TN	12



1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Modul- numme rn</b>	<b>Planmäßige Studiensemester und Modulbezeichnun gen</b>	<b>Heilkundlic her Kompetenz- bereich</b>	<b>Lehrvera n- staltung en</b>	<b>SW S</b>	<b>Prüfung en</b>	<b>Prüfungs- vorleistung en</b>	<b>Leistung s- punkte</b>
4.2	Praktikum V	chrWu, De	Pr	2	PrB	TN	6
4.3	Praktikum VI	chrWu, De	Pr	4	PrB	TN	12





### Erläuterung der Abkürzungen:

BA	Bachelorarbeit
chrWu	erweiterte heilkundliche Verantwortung für Pflege- und 11 Therapieprozesse mit Menschen aller Altersstufen, die von <b>chronischen Wunden</b> betroffen sind
De	erweiterte heilkundliche Verantwortung für Pflege- und Therapieprozesse mit Menschen, die von einer <b>Demenz</b> betroffen sind
diabSt	erweiterte heilkundliche Verantwortung für Pflege- und Therapieprozesse mit Menschen aller Altersstufen in <b>diabetischer Stoffwechsellage</b>
G	<b>Grundlagen</b> zur Entwicklung eines professionellen Berufs- und Rollenverständnisses mit erweiterter heilkundlicher Verantwortung
KP	Konzeptpapier
mdLP	mündliche Prüfung
PfP	Portfolioprüfung
Pr	Praktikum
Präs	Präsentation
PrB	Praktikumsbericht
PrjA	Projektarbeit
RSp	Rollenspiel
schrP	schriftliche Prüfung (mit Bearbeitungszeit in Minuten)
StA	Studienarbeit
SU	Seminaristischer Unterricht
SWS	Semesterwochenstunden
THE	Take Home Exam
TN	Teilnahmenachweis
Ü	Übung